

BEVÖLKERUNGSINFORMATION 23. JANUAR 2018

KONZEPT DORFKERN (GEMEINDE)



1. KONZEPT DORFKERN

Grundlagen

- Verkehrszählung 2008
- Kommunaler Richtplan «räumliche Entwicklung» 2011
- Richtplan Verkehr 2013

1. KONZEPT DORFKERN

Handlungsbedarf

- Belagssanierungen inklusive Entwässerung
- Sanierung öffentliche Beleuchtung
- Generelle Entwässerungsplanung (GEP)
- Genereller Wasserversorgungsplanung (GWP)

1. KONZEPT DORFKERN

Konzept Dorfkern 23. Januar 2018

Handlungsbedarf



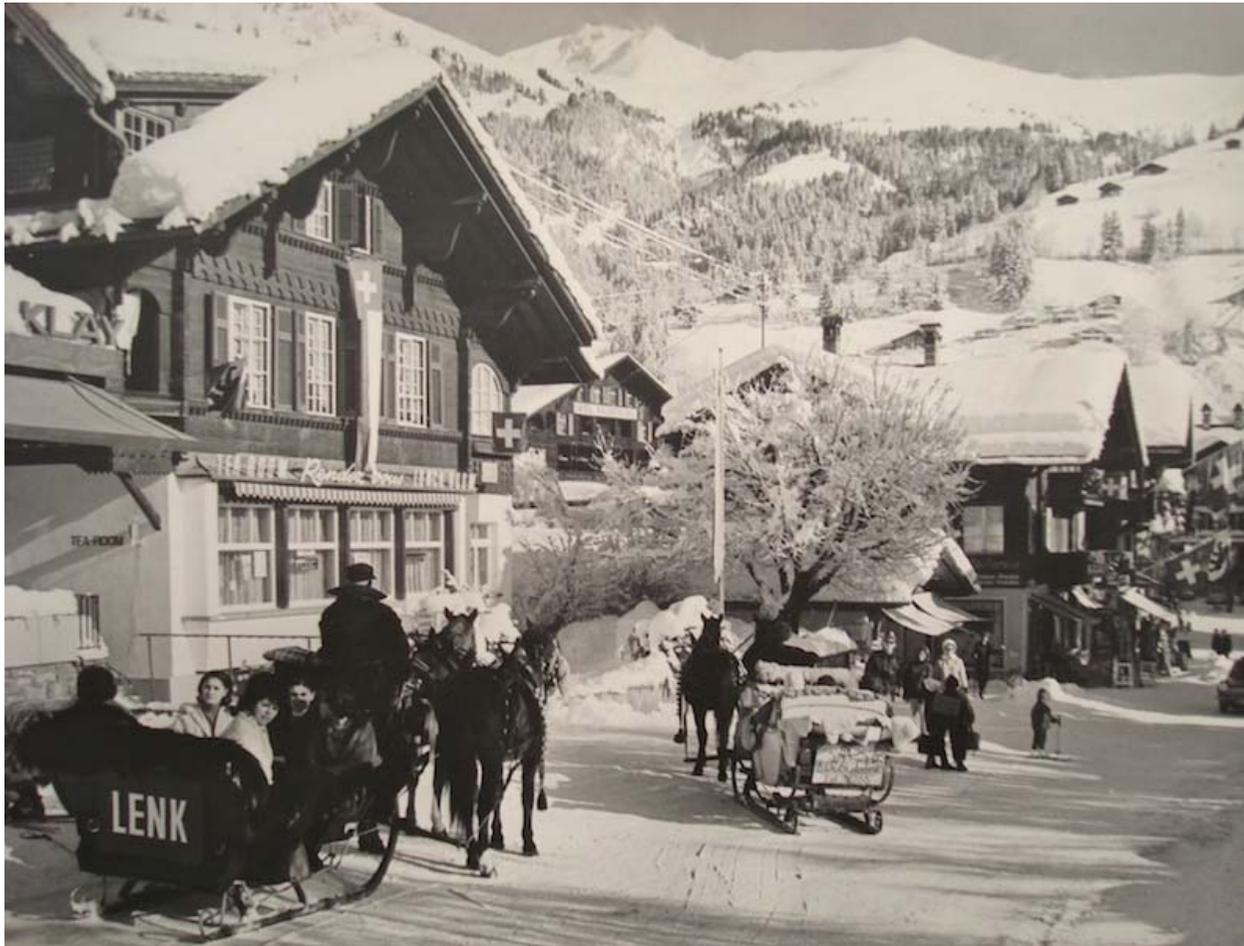
7 THESEN 7 BAUSTEINE

Konzept wurde durch Büro B+S, Ingenieure
und Planer, Bern erarbeitet

7 THESEN

1 DIE LENK IST SCHÖN!

Konzept Dorfkern 23. Januar 2018



Die Sorgfaltspflicht gilt unabhängig von Vorhaben und Budget



2 DIE LENKER STRASSEN SIND SCHÖN



Interessante Strassenräume, schöne Durchblicke

Das Strassenkonzept muss diese Qualitäten noch mehr erlebbar machen

3 FAMILIENORT HEISST AUTO-ORT



Familiengäste und Einheimische sind stark auf das Auto angewiesen. Über 2/3 des Verkehrs sind interner Ortsverkehr

Umfahrungslösungen bringen daher wenig

Die Erreichbarkeit und ein angemessenes Parkplatzangebot müssen im Zentrum gewährleistet sein

4 DIE LENKER STRASSEN SIND VOM AUTO DOMINIERT



Die Querschnittsgestaltung muss mehr Platz für den Fussgänger/Gast schaffen

Längsparkierungen sind zwar kommod, aber stellen im Vergleich zur Anzahl Parkplätze eine grosse Beeinträchtigung des Fussgängerraumes dar

5 DIE LENKER STRASSEN SOLLTEN EINE BÜHNE SEIN



Der Gast will sehen und gesehen werden

Wir sehen die Lenker Strassen als zurückhaltend aber elegant gestaltete Bühne für den Gast und Einheimischen

6 EINEN LEUCHTTURM



Verkehrsplanung in Tourismusorten bedeutet auch Ortsmarketing

Die Verbesserungen müssen kommunizierbar sein und einleuchten

Längerfristig profitieren Einheimische und Gäste von ausgewogenen Projekten und Investitionen auf dem gesamten Netz. Aber als Anshub und Aushängeschild sollte ein zentraler Bereich hochwertig und möglichst bald ausgeführt werden. Dafür eignet sich in erster Linie der untere Abschnitt der Rawylstrasse

7 DIE LENK IST AUCH EIN DORF

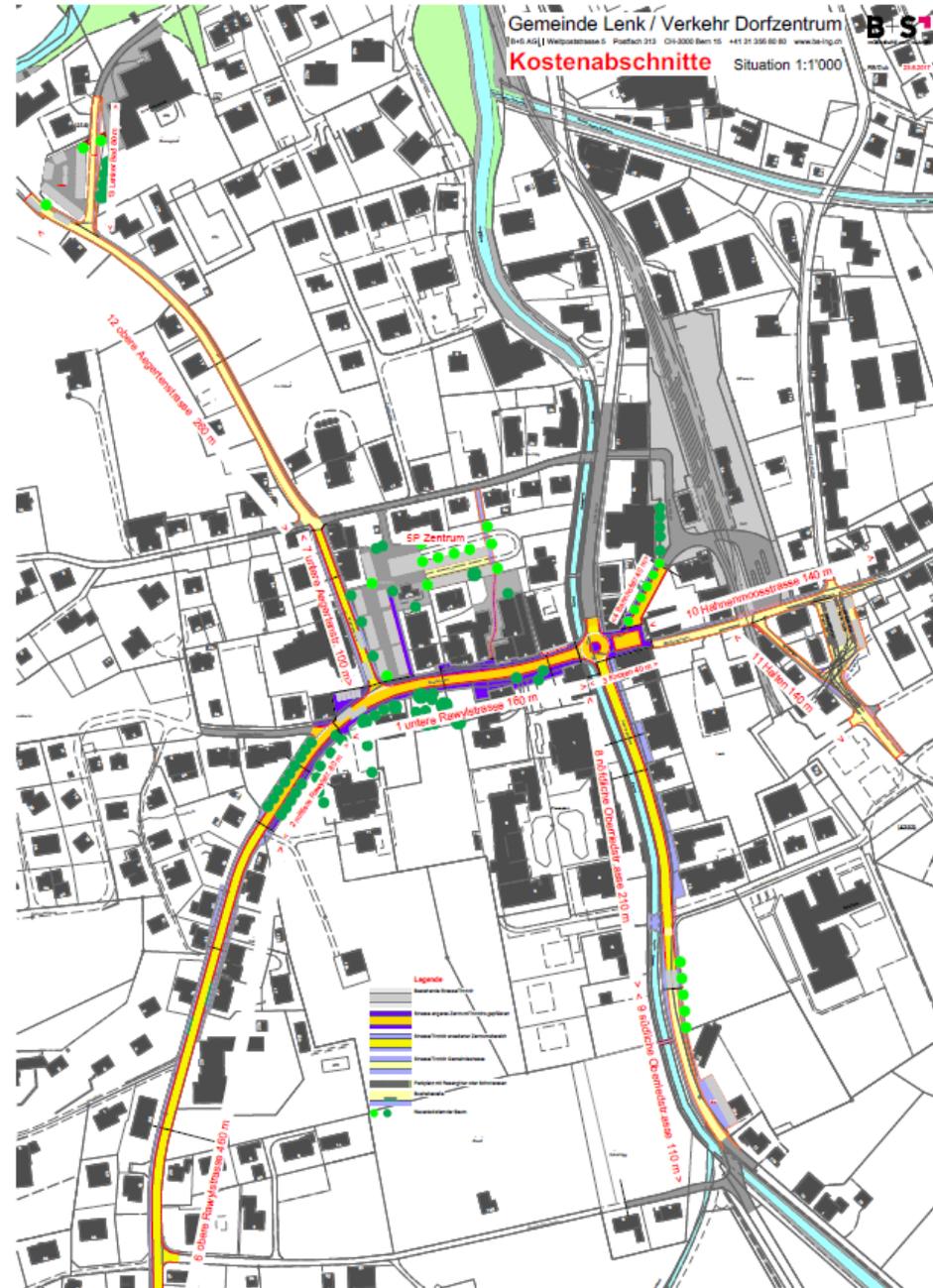


Die Lenk ist nicht nur ein Tourismusort sondern auch ein ganz normales Dorf

Die Einheimischen wollen wie überall Sicherheit, einen gewissen Komfort, wirtschaftliche und praktische Lösungen und möglichst wenig persönliche Einschränkungen

Die Investitionen müssen verkraftbar, der Unterhalt (insbesondere Winter) einfach, die Anlagen/Materialien langlebig sein

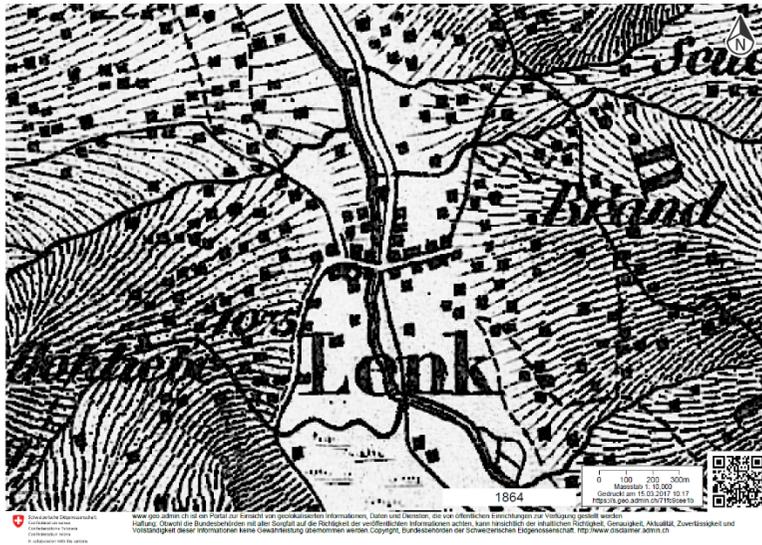
BEARBEITUNGS- PERIMETER



7 BAUSTEINE



1 DAS BESTEHENDE NETZ



Das bestehende Strassennetz mit Kreuzung/Kreisel im Zentrum ist übersichtlich und rationell und Basis des Konzepts

Generelle Umfahrungslösungen bringen wenig

Massnahmen an der Wallbachstrasse und eine Anbindung Brüggmatte sind «nice to have», ändern aber wenig an der grundsätzlichen Verkehrsbelastung

2 AUSFLUGSPARKIERUNG



Situationsbedingt liegen die meisten P an der Lenk hinter dem Ort, was nicht zu ändern ist

Informationssystem verbessern, zukünftig handybasiert

Synergien Shuttle / Ortsbusbetrieb nutzen

3 ZENTRUMSPARKIERUNG



Die Zentrumsarkierung besteht nebst der privaten Kronenmatte aus den Polen TEC und Marktplatz/Brüggmatte und kleineren Ergänzungen

Für die Längsparkierung Rawylstrasse könnte in der Brüggmatte Ersatz geschaffen werden. Eine neue Brücke ist dafür nicht zwingend.

3 ZENTRUMSPARKIERUNG

Konzept Dorfkern 23. Januar 2018



4 VERKEHRSREGIME



Die Tempofrage ist oft eine sehr emotionale Angelegenheit.

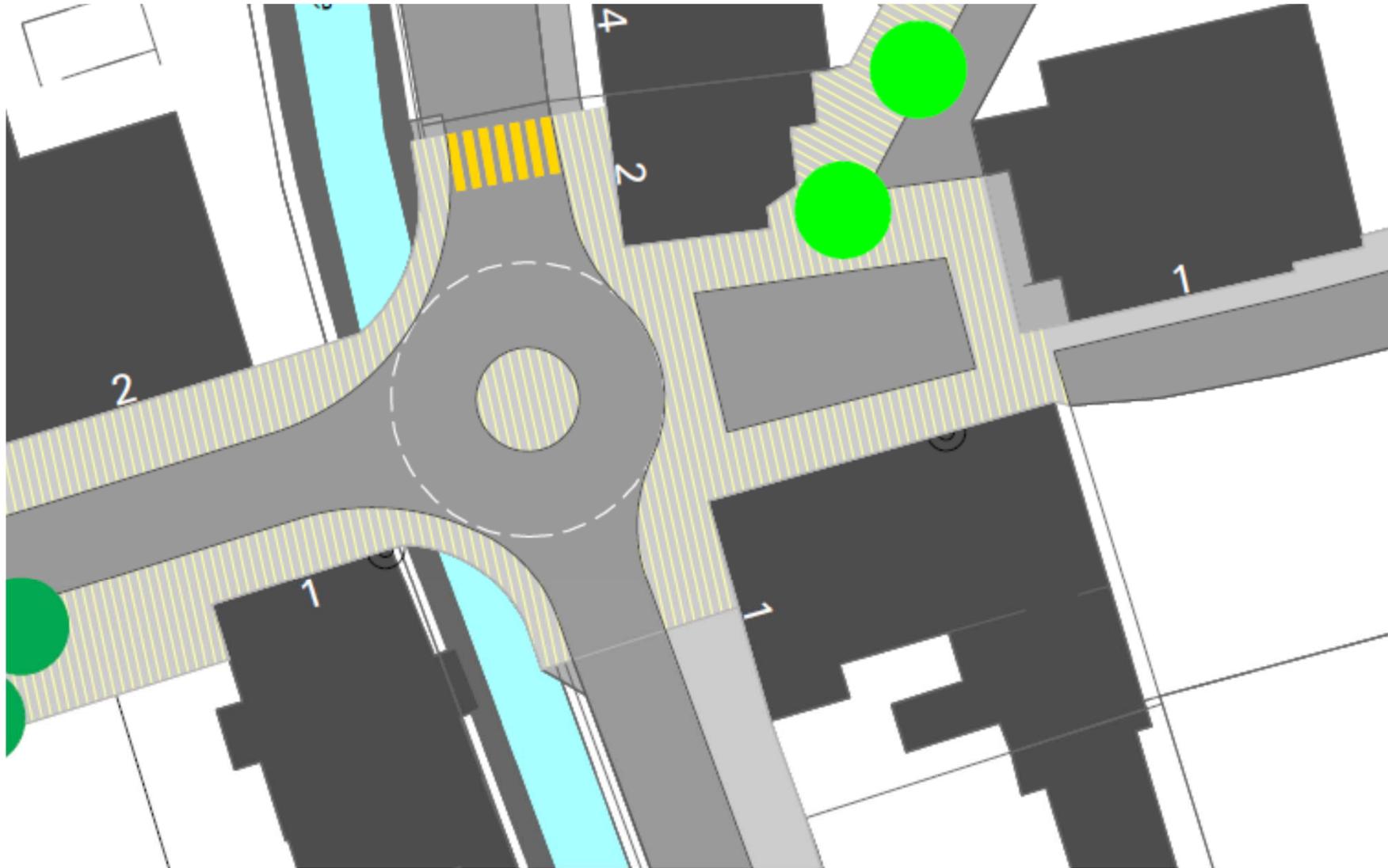
Auf Grund der Platzverhältnisse sollten die Fahrbahnen im Zentrum gemäss T30 ausgelegt werden, aber unabhängig von der Signalisation

Rechtsvortritte wo möglich. Durchgezogenes Trottoir in Flanierbereichen

Kleinkreisel Zentrum belassen (Abendspitze, Akzeptanz, kein Unfallschwerpunkt)

Fussgängerstreifen nur wo sicher und unbedingt notwendig

4 VERKEHRSREGIME



5 STRASSENQUERSCHNITTE

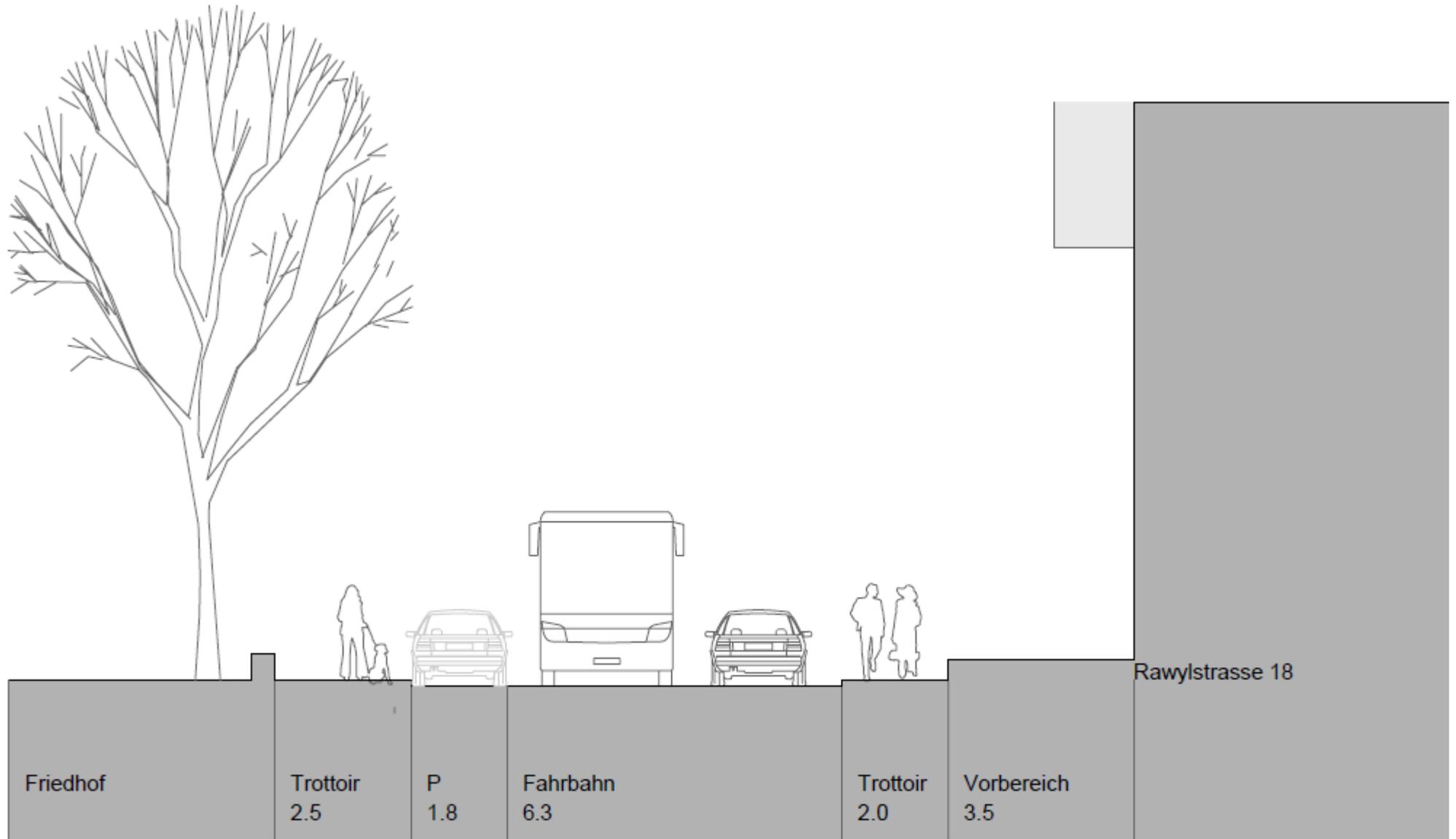


Ziel der Querschnittsgestaltung sollte eine Optimierung für den Fussgänger unter Vermeidung von Konfliktstellen sein

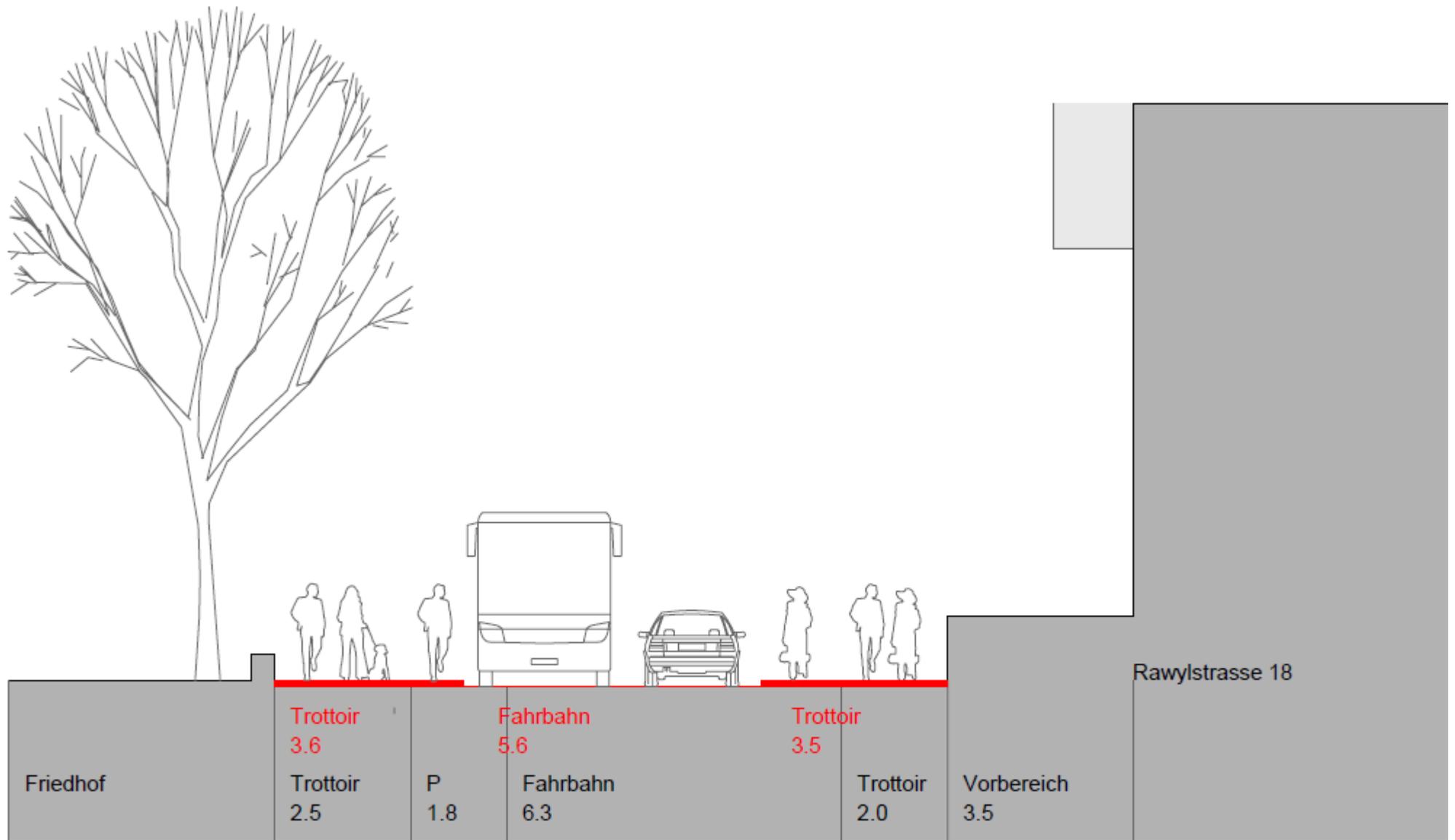
Flexible Lösungen mit niederen Randsteinen bieten optimale Raumnutzung und gute Voraussetzungen für den Unterhalt

Generell sollte der Begegnungsfall PW-LW normgerecht angeboten und der Begegnungsfall LW-LW möglich sein



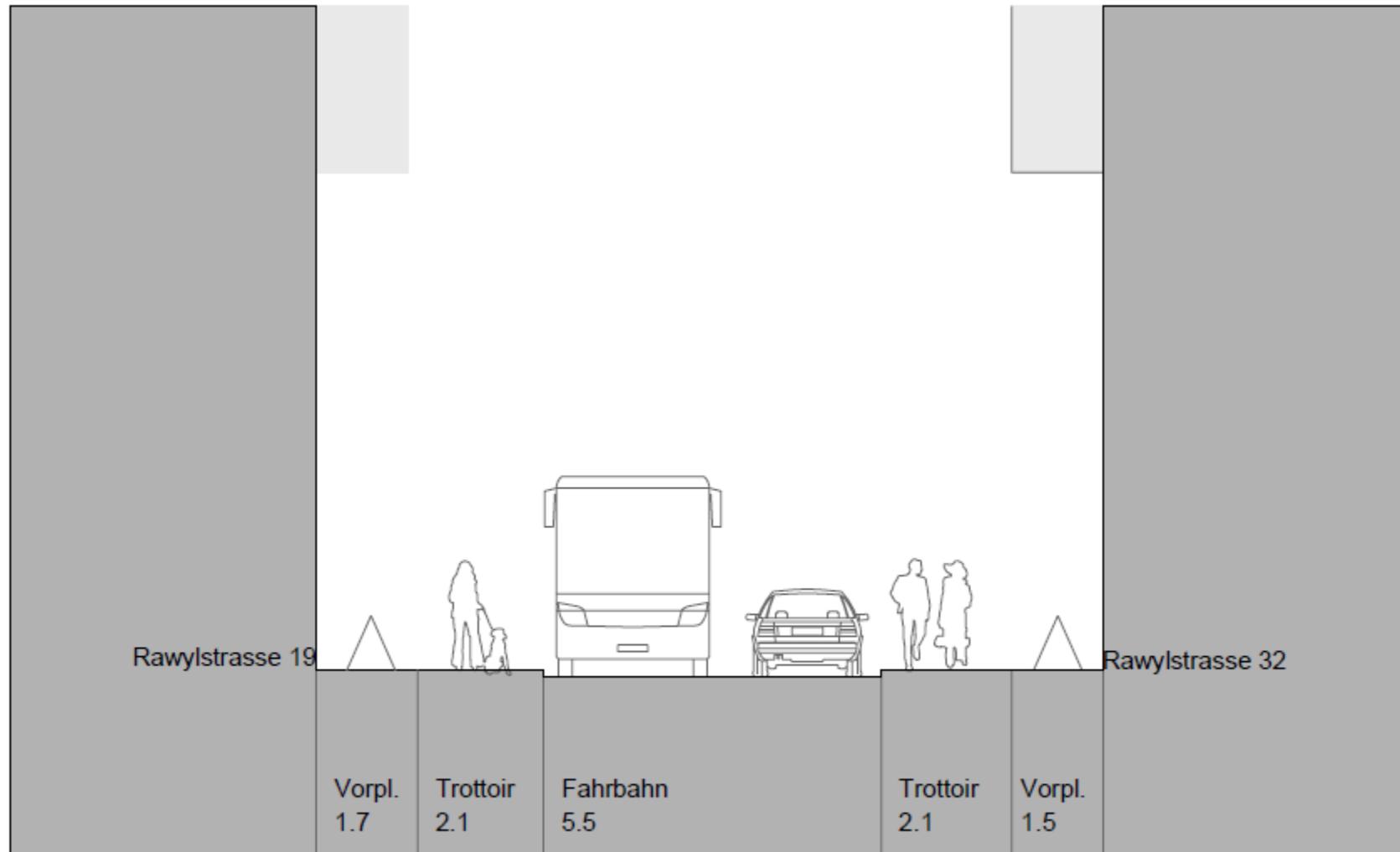


Schnitt 2 Rawylstrasse 18



Schnitt 2 Rawylstrasse 18 **Fahrbahn 5.6 m ohne Seitenparkierung**

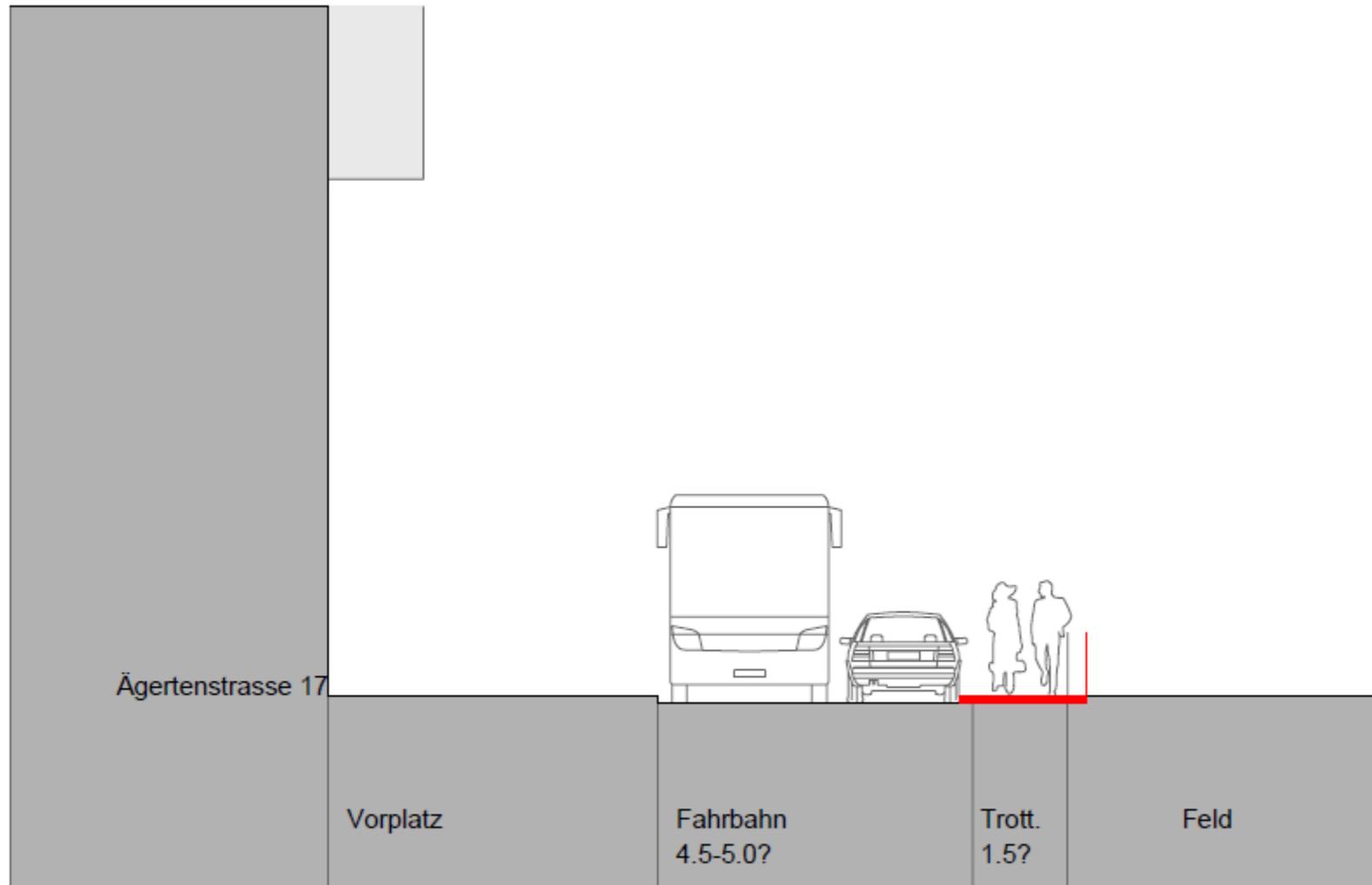




Schnitt 5 Rawylstrasse 19

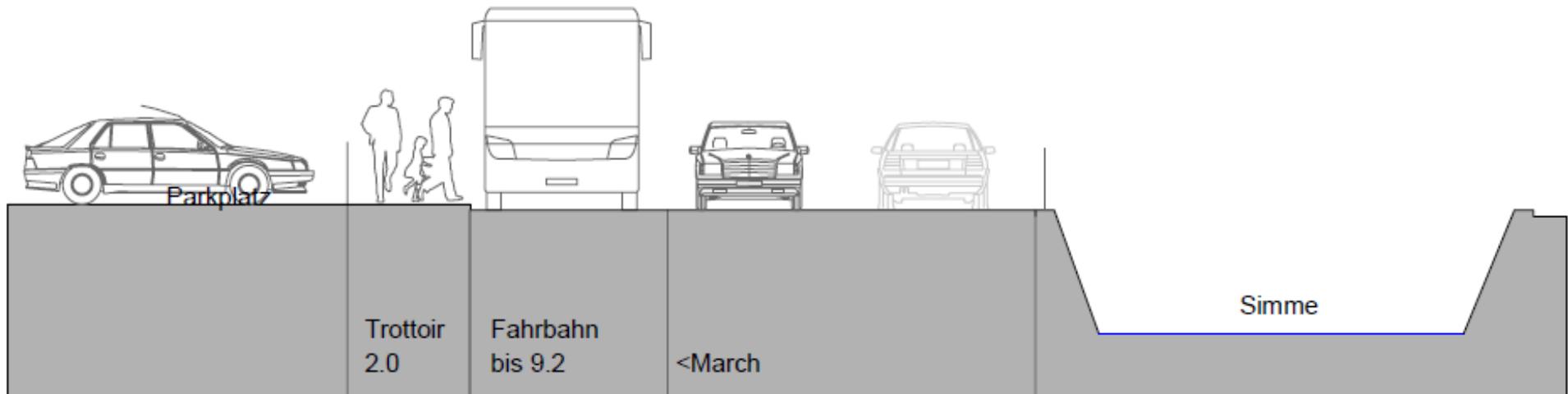
unverändert.



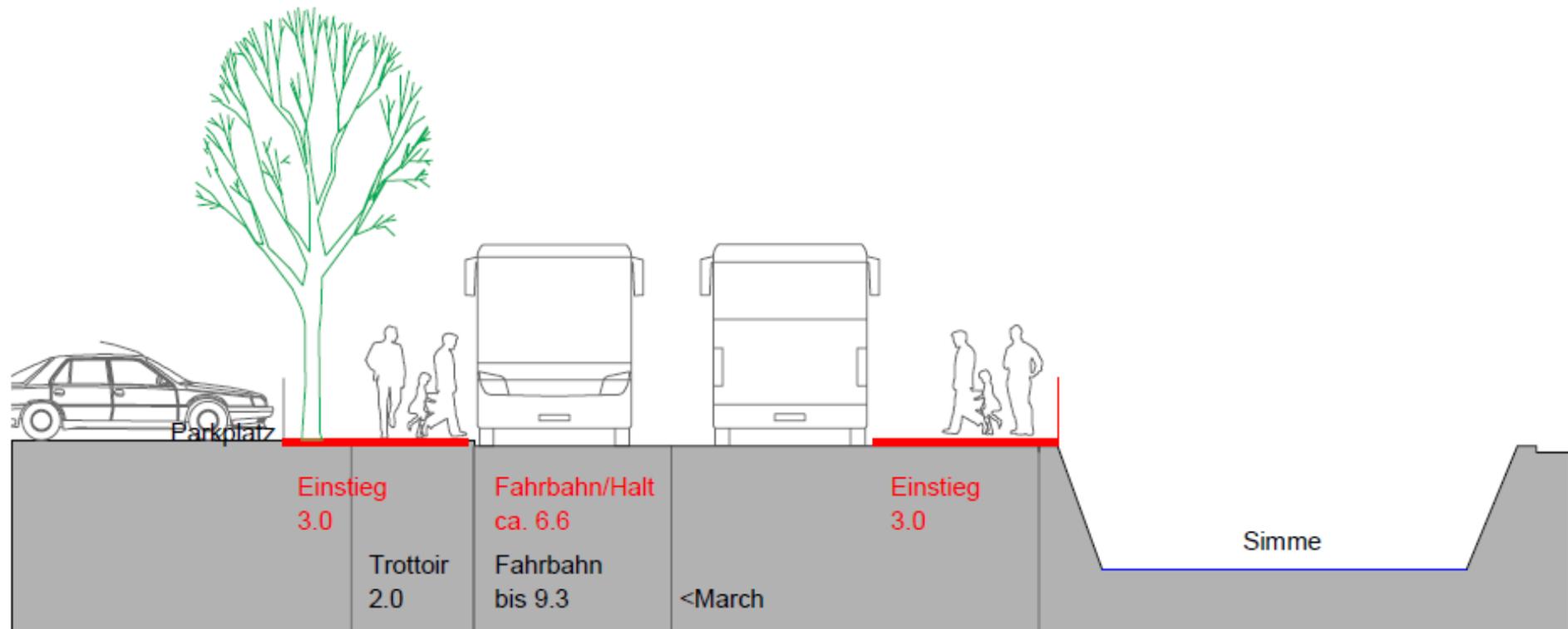


Schnitt 7 Ägertenstrasse 17





Schnitt 12 Oberriedstrasse 13-15



Schnitt 12 Oberriedstrasse 13-15

Fahrbahnhalt mit 16 cm Kante

6 MATERIALISIERUNG

Die Lenk ist Alpin, ein feiner aber kein Nobelort. Neben dem Tourismus ist in der Umgebung und im Bewusstsein die Landwirtschaft stark präsent

Materialisierungskonzept: Einheitlich aber räumlich und bedeutungsmässig anpassbar; alpiner Charakter; widerstandsfähig, nachhaltig, emotional an ausgewählten Stellen

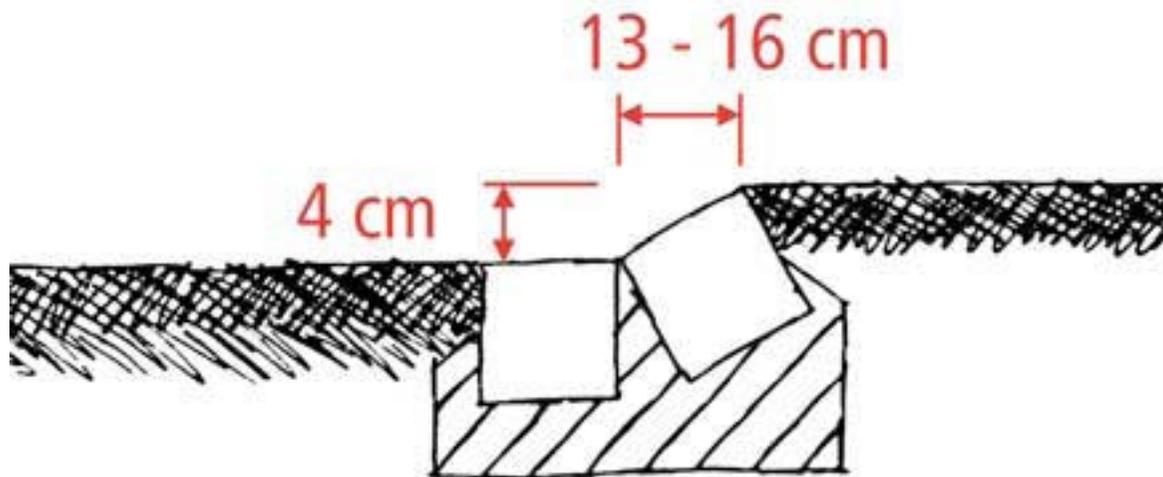


6 MATERIALISIERUNG

Schräger Rand

Zweischalenstein

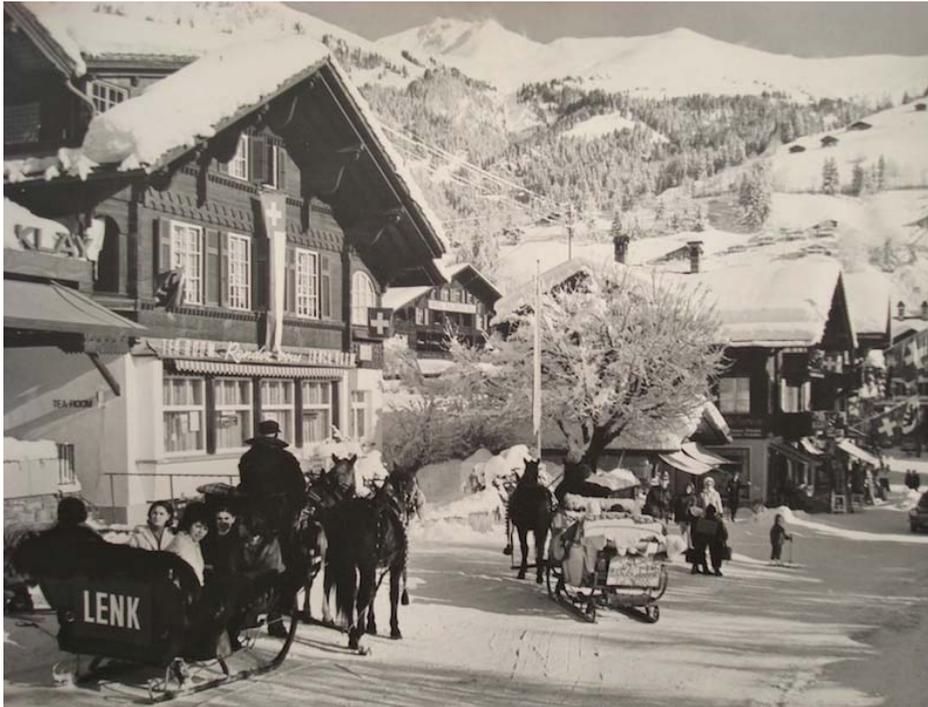
Anschlag 4 cm durchgehend



7 MATERIALISIERUNG



7 RAWYLSTRASSE

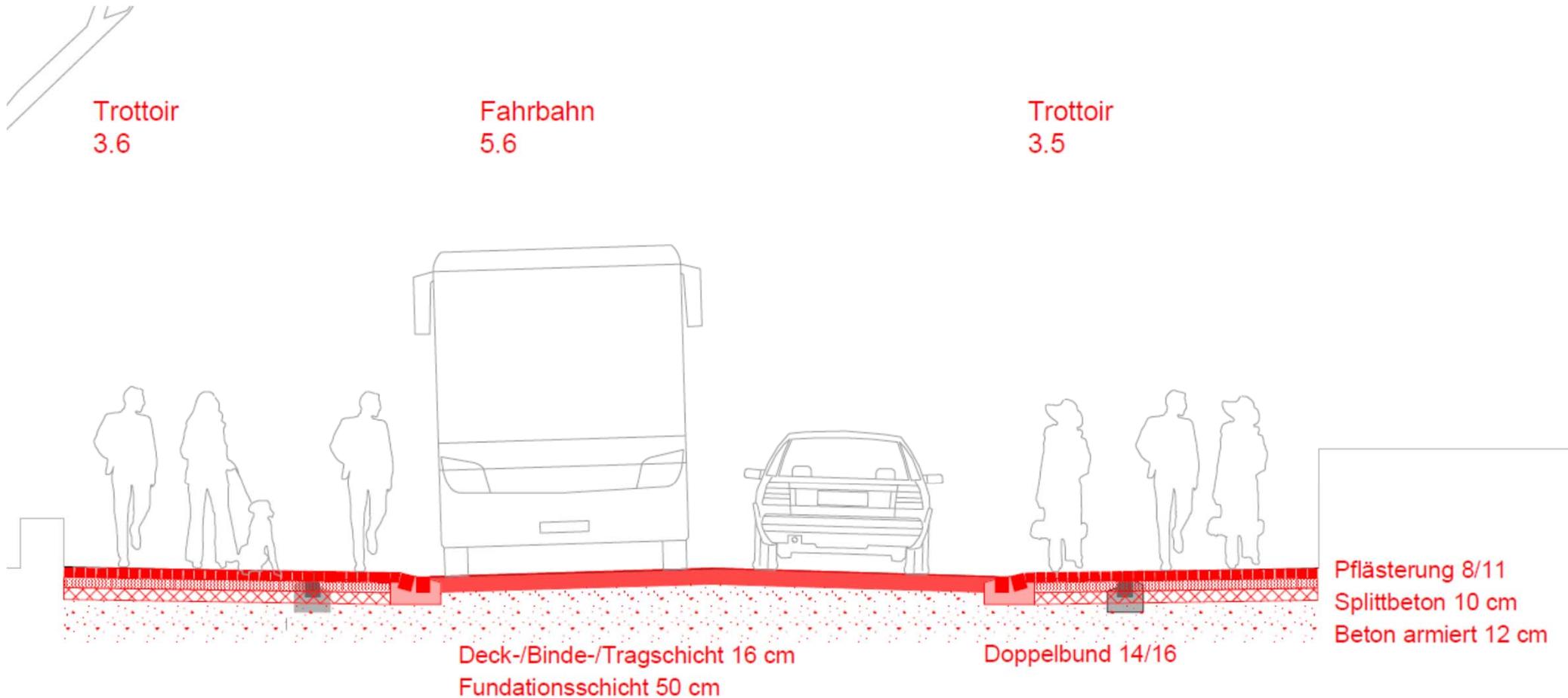


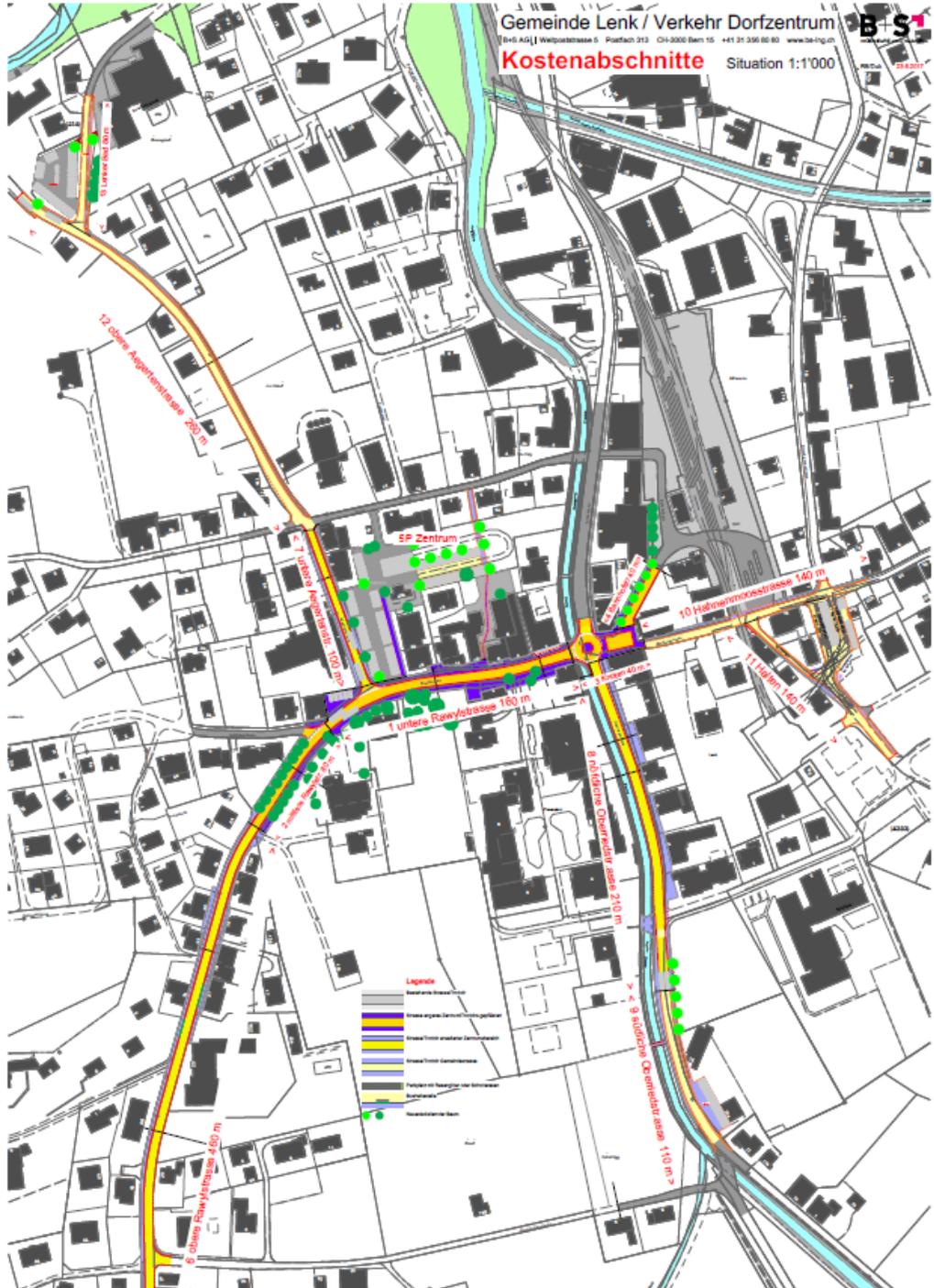
Die untere Rawylstrasse ist neben dem Talabschluss, das Ortsbild das man von der Lenk im Kopf hat. Was man in diesen kleinen Bereich investiert, wird überproportional wahrgenommen werden, und damit das Bild des gesamten Ortes prägen.

7 RAWYLSTRASSE



7 RAWYLSTRASSE





Strassenkonzept Lenk

Kosten

Preise	Länge	Ränder (m)		Anpassung	Aussen	Buskante	Fahrbahn		Trottoirs		Zusätzliches			Bel/Entw	Total 1	Total 2
		"Kern"	"Dorf"				Asphalt	Pflästerung	Asphalt	Pflästerung	Beton	Bäume	Diverses			
		200	120	100	60	200	75	220	50	220	150	3000		40		1.5
Engerer Touristischer Kern																
1 Untere Rawylstrasse	160	59'600	0	5'000	540	4'800	71'925	0	0	332'420	0	0	0	98'800	573'085	861'244
2 Mittlere Rawylstrasse	80	17'800	0	5'700	0	0	34'575	0	6'800	70'400	0	0	0	36'680	171'955	258'417
3 Kreuzung	40	27'200	0	0	0	0	27'750	61'380	0	0	10'050	0	0	28'640	155'020	232'967
4 Bahnhofstrasse	40	9'000	0	4'700	0	0	15'750	0	0	32'340	0	18'000	0	14'280	94'070	141'370
5 P Zentrum		0	0	0	25'620	0	19'725	0	7'600	59'620	0	33'000	50'125	27'440	223'130	335'324
Erweiterter Touristischer kern																
6 Obere Rawylstrasse	460	116'400	0	30'800	0	4'800	201'525	0	67'400	0	0	0	0	161'400	582'325	875'130
7 Untere Aegertenstrasse	100	36'200	0	0	0	4'800	36'675	0	24'250	0	0	0	0	38'960	140'885	211'725
8 Nördliche Oberriedstrasse	210	45'800	0	17'500	0	4'800	93'225	0	51'800	0	0	21'000	0	91'160	325'285	488'845
Dorfstrassen																
9 Südliche Oberriedstrasse	210	0	25'440	11'100	0	0	46'125	0	32'600	0	0	0	13'600	50'680	179'545	269'824
10 Hahnenmoosstrasse	140	0	16'800	12'600	1'860	0	48'975	0	13'950	0	0	0	0	37'280	131'465	197'568
11 Halten	150	0	31'680	9'200	3'300	0	60'075	0	11'200	0	0	0	7'800	41'000	164'255	246'846
12 Obere Aegertenstrasse	260	0	29'280	25'100	9'660	0	98'250	0	23'400	0	0	0	30'400	71'120	287'210	431'625
13 Lenker Bad	80	0	10'440	0	8'820	0	24'900	0	8'200	0	0	9'000	22'500	19'840	103'700	155'842
Kostenvergleiche/Variaanten																
1 Untere Rawylstrasse Aspalt	160	59'600	0	5'000	540	4'800	71'925	0	75'550	0	0	0	0	98'800	316'215	475'214
5 P Zentrum nur Erweiterung					9600		19'725						50'125	36'680	116'130	174'522

Spezifizierungen

Total2 inklusive 10% Baustelleinrichtung, 10% Reserve, 15% Honorare, 8% Merwertsteuer

Ränder (m)

Ränder Kern Randstein 14 cm, +Pflasterstein 11/13 (analog 2-Schale) auf Betonfundament

Ränder Dorf 2-Schalenstein ca. 14/16

Anpassung Anpassungen an Mauern/Terrassen

Ränder Aussen Zeilenpflästerung einreihig 8/11

Buskante Randstein 14 cm, 16 cm Niveaudifferenz

Flächen Flächen(m2)

Fahrbahn Asphalt Anpassung Oberbau Strasse (inkl. Fräsen, nur Ausgleichsschicht und Deckbelag)

Fahrbahn Pflästerungen Pflästerungen im Kreisell und bei Überfahrten auf Betonfundament

Trottoirs Asphalt Anpassung Oberbau Trottoir (inkl. Fräsen, nur Ausgleichsschicht und Deckbelag)

Trottoirs Pflästerungen Pflästerungen 8/11 ; Portugisischer Granit, Verelgung auf Splittbett, Ausmörtelung

Trottoirs Beton Betonüberzug analog heute im Brückenbereich

Bäume Strassenbaum in Baugrube mit Kies

<y

Dorfkern-(Strassen)konzept Lenk B+S/Dub 26.9.2017										Vorschlag Umsetzung
Ausführung			2018	2019	2020	2021	Später			
Kosten Summen	Summe	Anteil Werke	695'000	1'210'000	560'000	580'000	415'000	520'000	490'000	gerundet
1 Untere Rawylstrasse	870'000			870'000						870'000
2 Mittlere Rawylstrasse	260'000				260'000					260'000
3 Kreuzung	235'000		235'000							235'000
4 Bahnhofstrasse	145'000		145'000							145'000
5 Pakplatz Zentrum (Gaden)	340'000			340'000						340'000
6 Obere Rawylstrasse	880'000				300'000	580'000				880'000
7 Untere Aegertenstrasse	215'000						215'000			215'000
8 Nördliche Oberriedstrasse	490'000							490'000	490'000	488'845
9 Südliche Oberriedstrasse	270'000							270'000		270'000
10 Bühlbergstrasse	200'000						200'000			200'000
11 Halten	250'000							250'000		250'000
12 Obere Aegertenstrasse	440'000	285'000	155'000							435'000
13 Wallbachstrasse	160'000		160'000							160'000
Kostenvergleiche/Variaanten										
1 Untere Rawylstrasse Asphalt				475'214						
5 Parkplatz Zentrum nur Erweiterung (Brüggmatte)				174'522						
Fahrbahn Asphalt Anpassung Oberbau Strasse (inkl. Fräsen, nur Ausgleichsschicht und Deckbelag)										
Fahrbahn Pflästerungen Pflästerungen im Kreisel und bei Überfahrten auf Betonfundament										
Trottoirs Asphalt Anpassung Oberbau Trottoir (inkl. Fräsen, nur Ausgleichsschicht und Deckbelag)										
Trottoirs Pflästerungen Pflästerungen 8/11 ; Portugisischer Granit, Verelgung auf Splittbett, Ausmörtelung										
Trottoirs Beton Betonüberzug analog heute im Brückenbereich										
Bäume Strassenbaum in Baugrube mit Kies <y										

5 DIE LENKER STRASSEN SOLLTEN EINE BÜHNE SEIN



Der Gast will sehen und gesehen werden

Wir sehen die Lenker Strassen als zurückhaltend aber elegant gestaltete Bühne für den Gast und Einheimischen

Touristisches Inszenierung Lenk



Dorfkernsanierung und Erlebnis-Masterplan - Grobkonzept - Stand 5. Juli 2017



erlebnisplan

2017



Touristische Inszenierung Lenk

Positionierung FIT 2020



erlebnisplan

Touristische Inszenierung Lenk

Drei Themen: AlpKultur



Handtuch-Webkurse
Äplerfest
Spielplatz Lenkerseelia
Kulinarik-Trail
Simmentaler Scherenschnitte



erlebnisplan

Touristische Inszenierung Lenk

Drei Themen: BergErlebnis



Wanderparadies
Skicross Europacup
Alpcatching
Airboarden
Paragliding

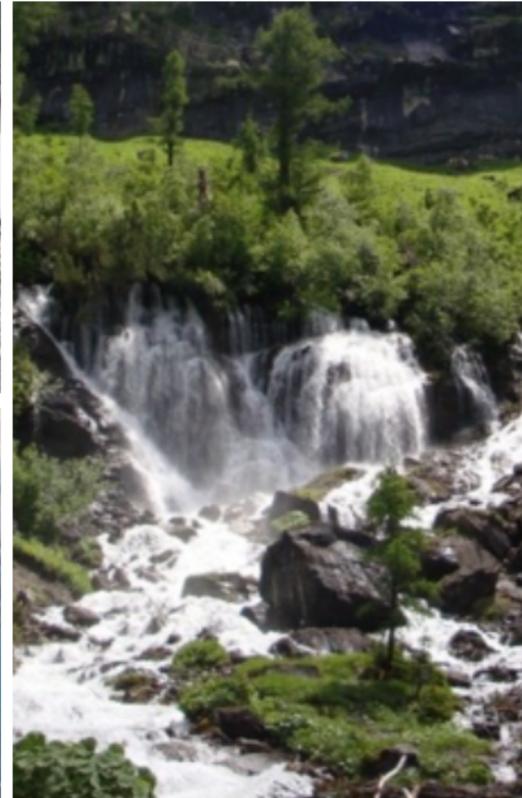


erlebnisplan



Touristische Inszenierung Lenk

Drei Themen: **WasserKraft**



Baden im Wallbach Bad
Weissenburg Bad
Fischen entlang der Simmen
Sibe Brünne und Simmenfälle



erlebnisplan



Touristische Inszenierung Lenk

Kritische Stellen



Steigerung Qualität

- Wertigkeit der baulichen Elemente stärken
- Flanier- und Aufenthaltsqualität verbessern
- Materialwahl aufeinander abstimmen (Regionalität stärken)
- Wegbegleitende attraktive Elemente entwickeln
- Reduktion Verbotsschilder
- Saisonkompatible Angebote schaffen
- Barrierefreie und kinder- und familienfreundliche Wege
- Aussenraumgestaltung „verjüngen“



veraltet?



atmosphärisch?



Wertigkeit?



Flanierqualität?



gastfreundlich?

erlebnisplan

15

Touristische Inszenierung Lenk

Bestehendes und erweitertes Angebotsprofil



Touristische Infrastruktur Touristic infrastructure Infrastructure touristique

- | | |
|---|---|
| Bushaltestelle
Bus stop
Arrêt de bus | Skilift
Ski lift
Lift |
| Campingplatz
Campsite
Terrain de camping | Kunsteisbahn
Artificial ice rink
Patinoire |
| Gondelbahn
Gondola
Télécabine | Curlinghalle
Curling
Curling |
| Luftseilbahn
Cable car
Téléphérique/Télécabine | Freibad
Open-air swimming pool
Piscine |
| Sessellift
Chairlift
Télésiège | Hallenbad
Indoor pool
Piscine couverte |

Öffentliche Anlagen Public installations Installations publiques

- | |
|--|
| Tourist Center |
| Bahnhof
Railway station
Gare |
| Parkplatz
Parking |
| Parkhaus
Parking garage
Parking |



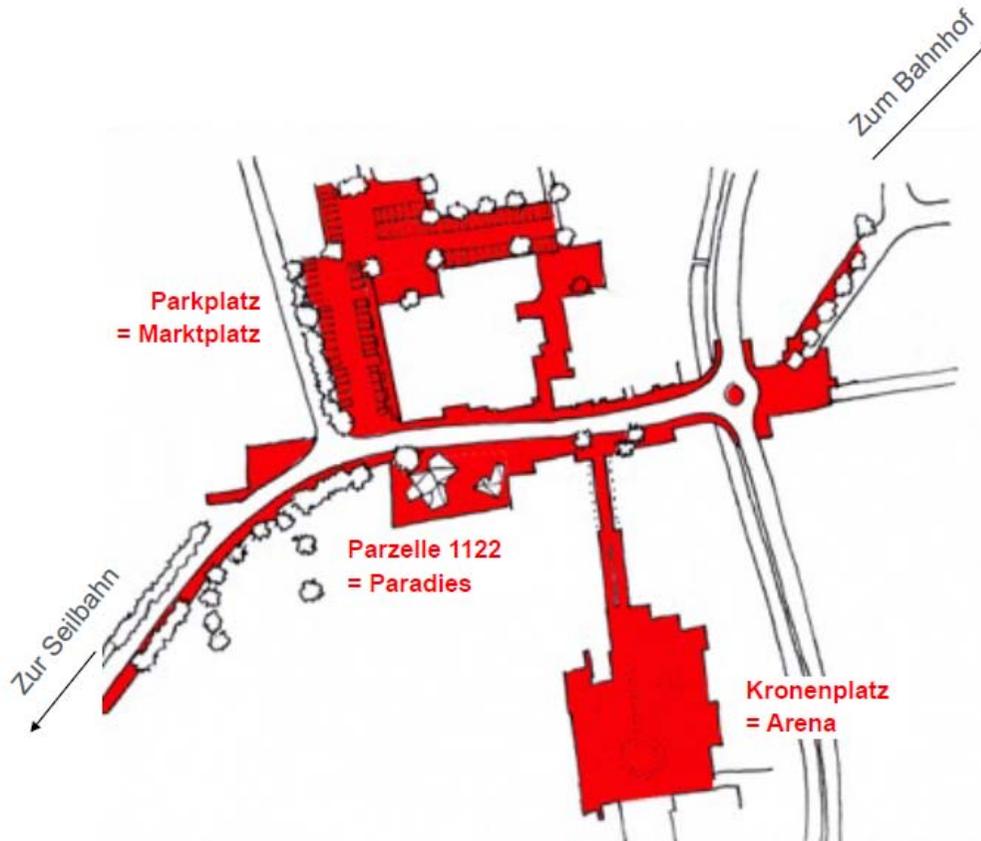
- | |
|---|
| Tennisplatz
Tennis court
Court de tennis |
| Sporthalle
Sports complex
Complexe sport |
| Reithalle
Riding school
École d'équitation |
| Langlaufloipen
Cross-country skiing
Pistes de ski de fond |
| Kino
Cinema
Cinéma |
| Kinderspielplatz
Children's playground
Parc de jeux pour enfants |
| Bibliothek
Bibliothèque
Library |
| Arzt
Doctor
Docteur |
| Post
Post office
Bureau de poste |
| Kirche
Church
Église |

erlebnisplan



Touristische Inszenierung Lenk

Points of Interest entlang des Alpen Broadways



erlebnisplan

20

Touristische Inszenierung Lenk

Drei Attraktionen - AlpKultur-Markt: Idee



Unsere heilige Kuh

Entweder Kühe



Oder Autos



erlebnisplan



Touristische Inszenierung Lenk

Drei Attraktionen - AlpKultur-Markt: Parkplatz = Marktplatz



erlebnisplan



Touristische Inszenierung Lenk

Drei Attraktionen - AlpKultur-Markt



erlebnisplan



Touristische Inszenierung Lenk

Drei Attraktionen - BergErlebnis-Paradies: Ist-Zustand



Qualität

- Direkt an Hauptstrasse gelegen
- Unmittelbare Nachbarschaft zu Tourist-Info-Center



Kritiken

- Sammelsurium an Werbeflächen
- Unkoordinierte Gesamterscheinung
- Lage vor Friedhof
- Ort hat keine klare Identität



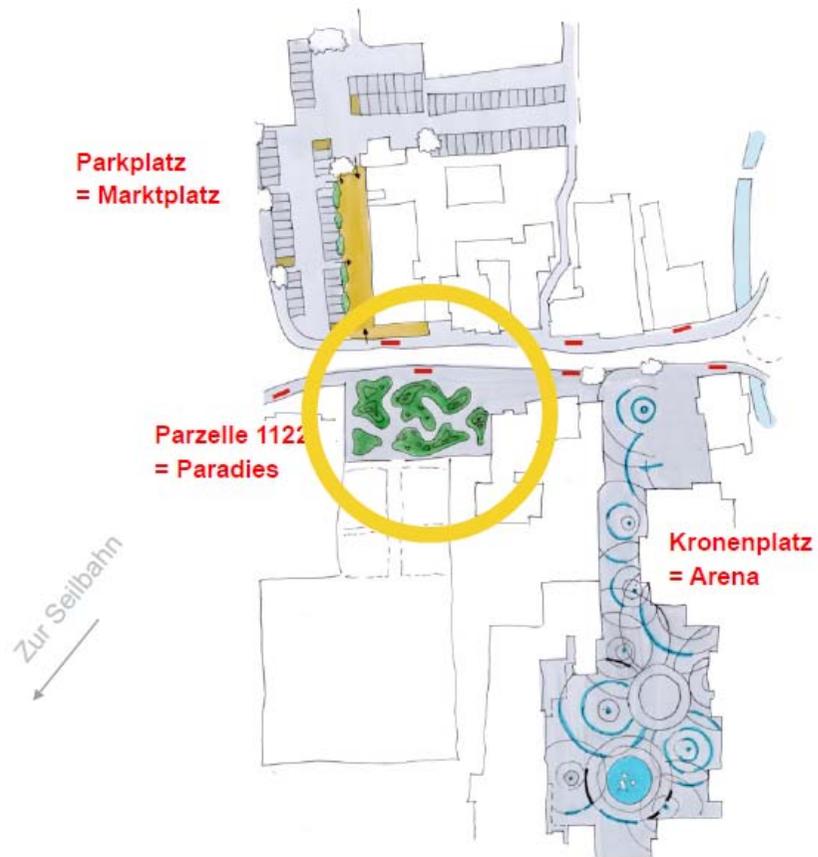
erlebnisplan

39



Touristische Inszenierung Lenk

Drei Attraktionen - AlpKultur-Markt: **Übersichtsplan**



erlebnisplan

Touristische Inszenierung Lenk

Drei Attraktionen - BergErlebnis-Paradies Durchgang



erlebnisplan

47



Touristische Inszenierung Lenk

Drei Attraktionen - WasserKraft-Arena: **Ist-Zustand**



Qualität

- Platz ohne Strassenverkehr
- Ruhiger Platz aber geringe Aufenthaltsqualität
- Temporär genutzte Freifläche



Kritiken

- Überbauung aus dem Ende des 20. Jahrhunderts
- Geringe Shopfront-Dichte
- Geringe Sommerattraktivität

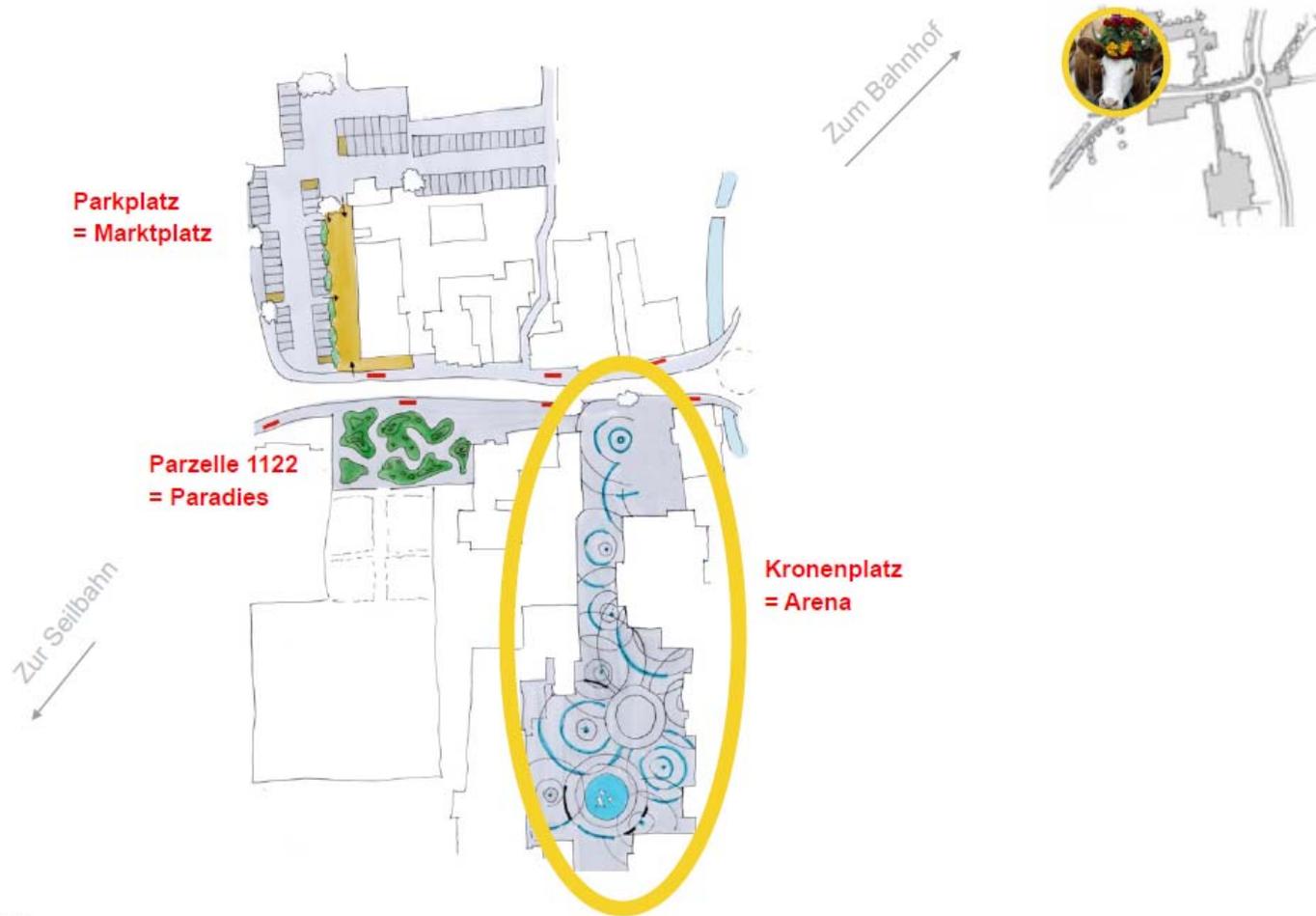


erlebnisplan

52

Touristische Inszenierung Lenk

Drei Attraktionen - AlpKultur-Markt: **Übersichtsplan**



erlebnisplan

Touristische Inszenierung Lenk

Drei Attraktionen - WasserKraft-Arena: Wasserspielplatz



erlebnisplan

64



Touristische Inszenierung Lenk

Supermeile - Alpen Broadway: Ist-Zustand



Qualität

- vereinzelt schöne Häuser
- Potential zur Strassenaufwertung vorhanden



Kritiken

- Parkende Autos verstellen Blicke (Kinder schauen nur auf Autotüren)
- fehlende Grosszügigkeit
- heterogenes Strassenbild (keine einheitliche Möblierung)
- fehlende Shopping- und Erlebnis-Dichte



erlebnisplan

68

Touristische Inszenierung Lenk

Supermeile - Alpen Broadway: In Szene „setzen“



MÖBLIERUNG



+



erlebnisplan

70

GESTALTUNG DORFKERN



Touristische Inszenierung Lenk

Leitbild



LenkMotive

AlpKultur

BergErlebnis

WasserKraft

AlpenBroadway



erlebnisplan

84



Touristische Inszenierung Lenk

Zieleffekte



- 1. Mehr Attraktivität:**
Neue Attraktionen im Dorfkern
WasserKraft-Arena, BergErlebnis-Paradies, AlpKultur-Market
- 2. Mehr Vielfalt:**
Attraktive Infrastruktur mit schöner Dorfmöbilierung
- 3. Mehr Identität:**
Neue Attraktionen und Infrastruktur setzt die Lenk in Szene
- 4. Mehr Überraschung:**
Die neuen Angebote aktivieren den Dorfkern und sind ein USP für die Lenk

erlebnisplan

85

